

Chronik der Stadt Weimar – Juli 2019

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle	Bilder
Mo, 01.07.2019	Umbauten im Mon Ami	Im Jugend- und Kulturzentrum „Mon Ami“ am Goetheplatz beginnen umfangreiche Umbauarbeiten im Erdgeschoss. So wird die nutzbare Fläche des Kleinkunstraumes von 93 auf 174 Quadratmeter vergrößert und der Schallschutz im Gebäude erheblich verbessert.	TA 28.06.2019	
Di, 02.07.2019	Trauer um Rita Augner	Seit 1991 hatte Rita Augner an der Spitze des kommunalen Wohnungsunternehmens gestanden, hat es durch die schwierigen Jahre des Neubeginns nach dem politischen Umbruch geführt. Die Umgestaltung der kommunalen Wohnungsverwaltung zu einer GmbH unter den Bedingungen des freien Wohnungsmarktes, der enorme Sanierungsbedarf waren damals komplexe Aufgabenfelder. In dem Nachruf der Tagespresse heißt es: „[...] die Weimarer Wohnstätte stand unter dem permanenten Druck, Überschüsse in Form von Eigenkapitalverzinsung an den maroden Stadthaushalt abführen zu müssen. Rita Augner verweigerte sich dem nicht, trat allerdings immer dafür ein, dass der Erhalt und die Pflege des Wohnungsbestandes zu vertretbaren Mieten die Kernaufgaben der stadteigenen Wohnungsbaugesellschaft sind. Damit geriet sie auch zwischen die politischen Fronten. Ihre von Oberbürgermeister Stefan Wolf initiierte, überraschende Freistellung Mitte März 2007 löste ein politisches Erdbeben aus.“ Das für sie persönlich unschöne Ende ihres Dienstes als Chefin der Weimarer Wohnstätte schadete ihrer Beliebtheit nicht: Bei der Stadtratswahl 2009 erreichte sie ein überaus respektables Ergebnis. – Rita Augner verstirbt nach einer unheilbaren Krankheit im Alter von 66 Jahren.	TLZ 20., 27., 31.07., 03.08.2019 Foto aus: RHK 13/2009, S. 4422.	
Di, 02.07.2019	Olaf Merzenich vertritt Weimar-Nord	Wegen eines Unfalls des Ortsteilbürgermeisters von Weimar-Nord, Jan-Peter Wiegand, wählt der Ortsteilrat einen Stellvertreter: Alle Anwesenden votieren für Olaf Merzenich.	TA 03.07.2019	

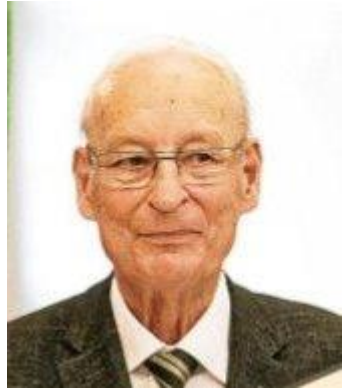
Di, 02.07.2019	100 000 Besuche im Bauhaus-Mu- seum	Im Bauhaus-Museum wird der „100 000. Besuch“ gezählt. Carla Vierow aus Ilmenau wird gemeinsam mit ihrem Mann Peter Neuhaus von Hellmut Seemann, dem Präsidenten der Klassik Stiftung, und Marita Kasper, der zuständigen Referatsleiterin für die Klassik Stiftung aus der Thüringer Staatskanzlei, begrüßt. Im Bild v. l. n. r.: Seemann, Vierow, Neuhaus, Kasper.	TA 03.07.2019 Foto: KSW (PM KSW 02.07.2019)	
Di, 02.07.2019	Pläne für den Anger in Ehringsdorf	Die Architektin Kristina Hoffmann (Büro architektur.KONTOR) stellt der Presse die aktuellen Planungen für die an der Brauerei Ehringsdorf, nahe des Angers, zu bebauenden Grundstücke vor. Während Ortsteilbürgermeister Karl-Heinz Kraass die Pläne ablehnt, bedanken sich andere Mitglieder des Ortsteilrates für die nach langen Debatten nunmehr eingeleiteten Schritte zur Platzgestaltung.	TA 03.07.2019	
Mi, 03.07.2019	Konstituierende Sitzung des Stadtrats	Erstmals ist mit Hans-Joachim Heuzeroth ein Grüner Vorsitzender des Stadtrats. Als stärkste Fraktion fiel den grünen Stadträten das Vorschlagsrecht für dieses Amt zu. Oberbürgermeister Peter Kleine, der alle 42 Stadtratsmitglieder per Handschlag auf ihr Ehrenamt einstimmt, erinnert in seiner Begrüßungsrede ausdrücklich an den Schwur von Buchenwald als eine historische Verpflichtung der Stadt.	TLZ 04.07.2019	
Do, 04.07.2019	Chefarzt-Wechsel am Klinikum	Philipp Langenscheidt übergibt sein Amt des Chefarztes am Hufeland-Klinikum an Henning Mothes. Der Wechsel an der Spitze der Einrichtung wird vor rund 80 Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft vollzogen. Bild: Philipp Langenscheidt, 2014.	TA 05.07.2019 Foto: Sebastian Reif (aus: RHK 18/2014, S. 7472)	

Fr, 05.07.2019	Abschiedskonzert mit Wally Hase	Bereits 2018/19 war die Weimarer Flötenprofessorin Wally Hase von Weimar nach Wien gewechselt, doch hat sie ihre Weimarer Schüler noch weiter begleitet. Nun lädt sie ihre Wiener Studierenden nach Weimar ein und gibt im Fürstenhaus ein Abschiedskonzert.	TLZ 03.07.2019	
Fr, 05.07.2019	Richtfest an der Redoute	Es gab viele Verzögerungen im Bauablauf, dennoch wird an der Redoute, der Interimsspielstätte des DNT ab Februar kommenden Jahres, ein kleines Richtfest gefeiert. Hier entsteht der Probensaal der Staatskapelle.	TA 06.07.2019	
Sa, 06.07.2019	Open Air-Konzertnacht im Weimarhallenpark	Einen der Höhepunkte des „Weimarer Sommers“ markiert die Konzertnacht der Staatskapelle Weimar im Weimarhallenpark. Stimmungsvoll illuminiert bildet dieser die Kulisse für eine musikalische Reise „Von der Moldau in die Neue Welt“. Neben den beiden zum Auftakt erklingenden titelgebenden Programmklassikern – Smetanas sinfonischer Dichtung „Die Moldau“ und Dvoráks 9. Sinfonie „Aus der Neuen Welt“ – heizen jazzige Einflüsse die wohltemperierte Klassik auf. Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Gregor Bühl; moderierend durch den Abend führt DNT-Schauspieler Max Landgrebe (Foto). Es kommen 3730 Besucher.	RHK 12/2019 TA, TLZ 08.07.2019 Foto: Candy Welz (RHK 12/2019)	
Di, 09.07.2019	Trauer um Susanne Schroeder	Den Porzellanbeständen in den Sammlungen der Klassik Stiftung Weimar galt ihre besondere Leidenschaft, doch war sie überhaupt eine ausgezeichnete Kennerin der Weimarer Kulturgeschichte. Susanne Schroeder war von 1977 bis 2016 für die Nationalen Forschungs- und Gedenkstätten der klassischen deutschen Literatur und in der Direktion Museen ihrer Nachfolgeeinrichtung tätig. Als Kustodin der kunstgewerblichen Sammlungen kümmerte sie sich mit Enthusiasmus um die Dinge, die von den Dichtern und den Fürsten geblieben waren. Susanne Schroeder stirbt nach einer Krankheit in Weimar. – Bild: Als Kustodin für Kunstgewerbe der Klassik Stiftung war Susanne Schroeder auch an der Wiedereröffnung des Liszt-Hauses 2011 beteiligt. Hier erklärt sie die Maschinenspitzenherstellung des ausgehenden 19. Jahrhunderts, der Zeit, aus denen die originalen Vorhänge im Liszt-Haus stammen.	TLZ 31.07.2019 Foto: SKP. (RHK 5/2011, S. 5336)	

Di, 09.07.2019	Belgisches Königspaar in Weimar	Philippe und Mathilda, König und Königin der Belgier, besuchen, aus Gotha kommend, die Stadt Weimar. Ihre erste Station ist die Gedenkstätte Buchenwald. Anschließend tragen sie sich im Neuen Museum in das Goldene Buch der Stadt ein (Foto). Bei dem abschließenden Besuch des Bauhaus-Museums – wo, kleine Pannel, der Aufzug versagt – überreicht Oberbürgermeister Peter Kleine den Gästen als Willkommensgeschenk eine Replik der Wagenfeld-Lampe. Zum privaten Teil des Besuchs gehört König Philippes Gang durch Goethes Wohnhaus. Am Abend empfängt Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow die Gäste zum Abendessen im Schloss Belvedere. Ob dabei das „Tischlein-deck-dich“ in Betrieb genommen wird, bleibt unbekannt.	RHK 14/2019 TLZ 10.07.2019 Foto: Stadt Weimar (RHK 14/2019)	
Di, 09.07.2019	Bach-Biennale	Mit einem Open-Air-Konzert am Schloss wird die Bach-Biennale eröffnet. Spielstätten werden u.a. auch die Kirche St. Ursula in Taubach und das Schießhaus sein. Bis zum 14. Juli werden 1700 Gäste die insgesamt 17 Veranstaltungen besuchen.	TA 10., 16.07.2019	
Di, 09.07.2019	20 000 Euro für Tasifan	Der Kinderzirkus „Tasifan“ erhält aus den Händen von Thüringens Sozialministerin Heike Werner Lottomittel in der ungewöhnlichen Höhe von 20 000 Euro. Damit kann der Lastkraftwagen aus dem Jahr 1956 (!), der immer noch für den Transport der voluminösen Gerätschaften sorgte, endlich ersetzt werden. – Foto: Der alte Tasifan-Transporter mit seiner bunten Lackierung wurde zu einem der stadtbekanntesten Fahrzeuge in Weimar. Hier ein Bild aus dem Jahr 2010, als Tasifan 13 Jahre alt war.	TA 10.07.2019 Foto: Anke Sommerfeld (aus: RHK 6/2010, S. 4783)	

Do, 11.07.2019	„summaery2019“ an der Bauhaus- Uni	Welche Wirkung entfalten die Ideen des Bauhauses heute? Dieser Frage stellt sich die Bauhaus-Universität im Rahmen ihrer Jahreschau „summaery2019“. Zum ersten Mal wird der mit 2000 Euro dotierte, von dem -Hersteller hochprozentiger Alkoholika „Wiegand Manufactur Weimar“ gestiftete „Lyonel Kunstpreis“ zur Förderung jungen künstlerischen Nachwuchses vergeben, den die Freie-Kunst-Absolventin Kathy Schubert für ihre Diplomarbeit „Das parasitäre Moment“ erhält. Den diesjährigen Medienkunstpreis gewinnen die Studentin Nina Hopf und die Studenten Christoph Hertel und Tommy Neuwirth. – Bei der Eröffnung gibt es Proteste Studierender, die sich gegen Mängel und fehlendes Geld für die Lehre richten; hinter der nach außen glänzenden Fassade der Universität sehe es weniger gut aus. Heftige Diskussionen und Aufregung gibt es zudem nach Abschluss des Wochenendes: Ein vom ZDF aufgezeichnetes Konzert hinterlässt eine verwüstete Freifläche mit zerstörtem Rasen, resultierend aus einer offensichtlich unzureichenden Planung, den Dimensionen der Bühne, großen Fahrzeugen – und wegen eines starken Regens.	PM Uni 21.06.2019, 14.07.2019 TA 11., 12., 13., 15., 16. 07. 2019 Grafik: Bauhaus-Uni- versität	
Fr, 12.07.2019	19. Yiddish Summer	Der „Yiddish Summer“, das mittlerweile „dichteste jiddische Festival in Europa“ (TA), nimmt in diesem Jahr u.a. das Gründungsjubiläum der Weimarer Republik zum Anlass, nach musikalischen Spuren dieser Zeit zu suchen. Denn in den ersten Jahren nach dem Ersten Weltkrieg gab es eine gewisse Aufbruchstimmung unter den damals lebenden jüdischen Musikern, selbst die Revolution in Russland verhieß zunächst Hoffnung. Kern der also unter dem Motto „The Weimar Republic Of Yiddishland“ stehenden Workshop-Wochen, die bis zum 17. August andauern, ist eine Festivalwoche vom 27. Juli bis 3. August, in der es besonders viele öffentliche Konzerte und einige Weltpremieren gibt. Ein feierliches Eröffnungskonzert mit dem kalifornischen Klezmer-Trio „Veretski Pass“ und dem Klarinetisten Joel Rubin sowie einem Festvortrag von Diana Matut am 17. Juli findet im Marie-Juracz-Saal der Stadtverwaltung statt.	Programm- heft; TA 26.04., 18.06., 13., 17., 19.07. 2019	

Fr, 12.07.2019	60. Meisterkurse	Von den rund 200 Anmeldungen zu den 60. Weimarer Meisterkursen wurden 123 junge Musikerinnen und Musiker aus aller Welt zur Teilnahme zugelassen. Viele von ihnen sind in Teilnehmerkonzerten zu erleben, die sich wie gewohnt mit Auftritten der Gastprofessorinnen und Gastprofessoren abwechseln. – Foto: Zu Gast ist u.a. die ungarische „Diva“ Éva Marton. Die Sopranistin gibt einen Meisterkurs für Gesangsstudierende im Studiotheater Belvedere.	PM HfM 26.06.2019 26.09.2019 TA 13.06., 10., 15.07. 2019 Foto: László Emmer (PM HfM 26.09.2019)	
Sa, 13.07.2019	Namen ohne Gesichter bei der AfD	Wie schon nach den vergangenen Stadtratswahlen werden im Amtsblatt der Stadt Weimar, dem Rathauskurier, alle gewählten Stadtratsmitglieder mit einem Porträtfoto der Öffentlichkeit vorgestellt. Fünf Namen bleiben allerdings ohne Gesicht: Die Partei „Alternative für Deutschland“ (AfD) wünscht nicht, die Porträts ihrer Parlamentarier zu veröffentlichen.	RHK 13/2019, S. 10382	
Sa, 13.07.2019	Open-Air-Party	Wetterfeste Kleidung gehört für etwa 4100 Musikfans zur Ausstattung, um im Weimarahallenpark die Open-Air-Party „laut & draußen“ genießen zu können. Auf der Seebühne treten der Brite Tom Gregory, Alice Merton, der Rapper Kool Savas auf. Veranstalter ist der Radiosender „Top 40“.	TA 15.07.2019	
Do, 18.07.2019	Gottesdienst in Buchenwald	Mit einem ökumenischen Gottesdienst wird auf dem Appellplatz der Gedenkstätte Buchenwald an den 80. Jahrestag der Ermordung des Pfarrers Paul Schneider erinnert. Die Predigt hält Pröbstin Friederike Spengler, Regionalbischöfin der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland für den Probstdsprengel Gera-Weimar.	TA 19.07.2019	

Fr, 19.07.2019	14. Tiefurter Sommertheater	Beim Tiefurter Sommertheater gibt es in diesem Jahr keine Neuinszenierung, und aufgrund terminlicher Schwierigkeiten auch keine Aufführungen des Lyric Opera Studios. Dennoch haben der veranstaltende „Wir-Verein“ und der künstlerische Leiter Harald Richter insgesamt elf Abendveranstaltungen und weitere fünf für Kinder organisiert. Eröffnet wird das Theaterfestival mit einem Konzertabend unter der Leitung von Emanuel Winter. Auf dem Spielplan steht u.a. Goethes „Fischerin“.	TLZ 27.06., 20.07.2019	
Sa, 20.07.2019	Ausstellung Sieghard Narr	Das Hofatelier in Niedergrunstedt zeigt in einer Ausstellung Werke des im Jahr 2018 verstorbenen Künstlers Sieghard Narr, die der Galerist Hans Joachim Becker ausgewählt hat.	TLZ 23.07.2019	
Mo, 22.07.2019	Trauer um Konrad Marwinski	In Königsberg geboren, flüchtete Konrad Marwinski schon vor Kriegsende vor den Bomben nach Thüringen. Nach seinem Abitur am Gymnasium Eisenach begann er seine bibliothekarische Laufbahn bereits in jungen Jahren als Hilfskraft in der Suhler Stadtbibliothek. Es folgte ein Studium zum Diplombibliothekar in Leipzig. Ab 1956 war er an der Thüringischen Landesbibliothek Weimar tätig und wechselte 1969 an die Universitätsbibliothek Jena, zuerst als Leiter der Informationsabteilung und später als stellvertretender Direktor für Erwerbs- und Erschließungsaufgaben. Von 1990 bis zu seinem Ruhestand 1999 stand er der Bibliothek als deren Direktor vor. Mit beispielhaftem Engagement setzte sich der leidenschaftliche Bibliothekar, der von seinen Kollegen auch für seine menschliche Verbundenheit geschätzt wurde, außerdem ehrenamtlich für die Erhaltung historischer Buchbestände in Thüringen ein. In den 1990er Jahren stand er an der Spitze des Vorstandes des Thüringer Bibliotheksverbandes. Konrad Marwinski stirbt im Alter von 85 Jahren in Weimar.	TLZ 27.07., 03., 14.08. 2019 Nachruf: https://www.bibliotheksvverband.de	
Mi, 24.07.2019	Abschied für Ralf Seeber	Als die Anna Amalia Bibliothek brannte, wurde sein Name bekannt: Ralf Seeber war der erste Einsatzleiter, der am 2. September 2004 vor Ort war; er sorgte für die Rettung der Luther-Bibel. Der Feuerwehrmann geht am Tag seines 60. Geburtstages in den Ruhestand.	TA 25.07.2019	

Fr, 26.07.2019	Ausstellung „Radiophonic Spaces“	Nach ihrem Tourstart in Basel und Berlin macht die Radiokunst-Ausstellung „Radiophonic Spaces“ Station in Weimar. Nach der Vernissage gibt es eine dreitägige Auftaktveranstaltung mit Performances, Konzerten, Gesprächen und Workshops in der Universitätsbibliothek und im Stadtraum. Die unter Leitung von Natalie Singer gestaltete Ausstellung verwandelt die zwei Etagen der Universitätsbibliothek zu einem akustischen Parcours durch die Radiokunst der letzten 100 Jahre: Ausgestattet mit Kopfhörern und speziell programmierten Smartphones können die Besucher einen Raum mit über 200 Radiostücken erkunden.	TLZ 20.07., 09.08.2019 Foto: Timur Alexander El Rafie / HKW (PM Bauhaus- Uni 18.07.2019)	
Fr, 26.07.2019	Bodo Ramelow in Holzdorf	Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow besucht im Rahmen seiner „Sommertour“ das von der Diakonie betriebene Landgut Holzdorf. Er kommt mit Bürgermeister Ralf Kirsten, Superintendent Henrich Herbst, der Chefin der Weimar GmbH Ulrike Köppel, Landgut-Geschäftsführerin Bettina Schmidt ins Gespräch.	TLZ 27.07.2019	
Sa, 27.07.2019	Trauer um Frank Hartmann	Der 1959 in Bregenz geborene Medienphilosoph Frank Hartmann hatte 2008 zunächst eine Gastprofessur an der Bauhaus-Universität inne, bevor er im folgenden Jahr als Professor für Geschichte und Theorie der Visuellen Kommunikation berufen wurde. In den zehn Jahren seines Wirkens in Weimar hat er wesentliche Impulse für eine wissenschaftlich fundierte Designausbildung an der Fakultät Kunst und Gestaltung gegeben. 2011 bis 2015 war er als Dekan der Fakultät tätig, im Anschluss als gewähltes Mitglied des akademischen Senats der Universität. Nach schwerer Krankheit stirbt Prof. Dr. habil. Frank Hartmann in Wien.	TLZ 03., 06.08. 2019	

Mi, 31.07.2019	Eröffnung des Hauses der Wei- marer Republik	Mit einem „Fest der Demokratie“ wird die Einweihung des „Hauses der Weimarer Republik – Forum für Demokratie“ auf dem Theaterplatz gefeiert. Das Programm wird von Musik und öffentlichen Gesprächen begleitet; Stände verschiedener Institutionen werben für ihre zivilgesellschaftlichen Anliegen. Zentraler Akteur ist der Verein Weimarer Republik e. V., der als Träger des Hauses das Projekt, einen weiteren Ausstellungsort in Weimar zu schaffen, vorangetrieben hat. Symbolisch wird am Deutschen Nationaltheater wie vor 100 Jahren die schwarz-rot-goldene Flagge gehisst. „Damit unterstreichen wir die tiefe Bedeutung unserer Staatsflagge als Flagge von Freiheit und Demokratie“, so Stephan Zänker, der Geschäftsführer des Vereins. In der ersten Woche kommen rund 3000 Besucher in das von Anne Meinzenbach geleitete Haus. – Foto: Die Ausstellungseröffnung ist nur ein erster Schritt für die weitere Entwicklung der Einrichtung: auf der Rückseite des Gebäudeensembles wird noch gebaut. (Die Aufnahme entstand im September 2019.)	TA 05., 09., 24.07., 08.08.2019 Foto: Axel Stefek	
---------------------------	---	---	---	---